

Maximilian Lika singt in Rom die Johannespassion

Zu Ehren des seligen Papstes Johannes Paul II. wird Maximilian Lika, Kunstförderpreisträger der Stadt Augsburg, am Mittwoch (13. April) in Rom in Johann Sebastian Bachs Johannespassion die Partie des Christus singen. Aufgeführt wird die Passion im Rahmen des Festivals „In signo Domini – Sakrale Musik in den römischen Basiliken“ in der Lateransbasilika. Begleitet wird der Augsburger Bariton von dem Bachcollegium Stuttgart und der Gächinger Kantorei unter Leitung von Felix Krieger.

Die Konzertreihe ist Papst Johannes Paul II. gewidmet

Die beiden von Helmuth Rilling gegründeten Ensembles gehören zu den bedeutendsten Bachinterpreten unserer Zeit und sind Gäste bei Musikfestivals in aller Welt. Die römische Konzertreihe, in der Lika auftritt, ist Papst Johannes Paul II. gewidmet, der am 1. Mai seliggesprochen wird. (loi)